

Abor & Tynna setzen mit **Baller** internationalen Trend - Fans begeistert!

Abor & Tynna vertreten Deutschland beim ESC 2025 in Basel mit ihrem Hit „Baller“, der international begeistert.



Basel, Schweiz - Wer hätte gedacht, dass der deutsche Beitrag zum Eurovision Song Contest (ESC) 2025 in Basel so viel Aufsehen erregen würde? Abor und Tynna, das talentierte Geschwister-Duo, vertraten Deutschland mit ihrem eingängigen Song „Baller“. Am 17. Mai konnten sie zwar nur den 15. Platz unter 26 Teilnehmern erzielen, dennoch hat sich ihr Beitrag als der weltweit erfolgreichste Song des ESC herausgestellt, wie **Merkur** berichtet.

Mit „Baller“ konnten Abor und Tynna nicht nur in Deutschland punkten, sondern auch in anderen Ländern, insbesondere in England und Osteuropa, Chartplatzierungen erreichen. Die erfolgreiche Kombination aus eingängiger Melodie und

ansprechenden Texten scheint das Geheimnis hinter ihrem internationalen Durchbruch zu sein. In der deutschen Version fallen die Zeilen „Ba-ba-ba...-baller“, die nun in der neuen englischen Bearbeitung durch „I’m li-li-li-li-li-li-li-lighting up the night“ ersetzt wurden. Diese englische Version wurde am 6. Juni um Mitternacht veröffentlicht und erntete überwiegend positive Reaktionen, wie **ESCXTRA** feststellt.

Die neue Hookline und die Reaktionen

Die neue Hookline in der englischen Version hat eine Welle von positiven Kommentaren ausgelöst, die die kreative Umsetzung des Duos loben. Fans gehen sogar so weit zu sagen, dass beide Versionen ihren ganz speziellen Reiz haben. Während einige die kraftvolle deutsche Originalversion bevorzugen, schätzen andere die englische Variante als hilfreich für nicht-deutschsprachige Anhänger des Duos. Die allgemeine Stimmung ist optimistisch, und viele glauben, dass die neue Version großes internationales Potenzial hat.

Bisher hat „Baller“ auch in den europäischen Charts beachtliche Erfolge erzielt, insbesondere in Deutschland, Österreich, Litauen, Lettland und Polen. Die Fans hoffen auf einen „Baller-summer“, in dem der Song auf Sommerpartys und in Playlists von DJs hoch im Kurs stehen könnte. Trotz des moderaten Abschneidens beim ESC wurden durch verschiedene Remixe, darunter eine akustische Version und ein Nowifi Remix, die Möglichkeiten zur Klangvielfalt ausgeschöpft.

Ein Blick auf den ESC

Der Eurovision Song Contest, eine Tradition, die seit 1956 besteht, zieht Zuschauer aus der ganzen Welt an und kann mit seinen spektakulären Auftritten und der bunten Vielfalt an Künstlern beeindrucken. Jedes Jahr kämpfen Länder um den begehrten Titel und die damit verbundene Ehre, das nächste Event auszurichten. Die Welt des ESC hat schon viele Musikkarrieren beflügelt, und genau das macht den Reiz dieser

Veranstaltung aus. Über 52 Länder, darunter auch Österreich, haben bereits an diesem von der Europäischen Rundfunkunion organisierten Wettbewerb teilgenommen, der als längste internationale Musikveranstaltung im Fernsehen gilt.

Insgesamt zeigt der ESC nicht nur die Vielfalt der Musik, sondern auch die kulturellen Unterschiede und Gemeinsamkeiten in Europa. Abor und Tynna haben durch ihre innovative Herangehensweise an „Baller“ einen Schritt gewagt, der sowohl national als auch international für Gesprächsstoff sorgt. In Zeiten, in denen vor allem kreative Ideen gefragt sind, bleibt spannend abzuwarten, wie sich die Karriere des Geschwisterduos weiterentwickeln wird.

Details	
Ort	Basel, Schweiz
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.merkur.de• escxtra.com• en.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at